

Ressort: Politik

Lambsdorff fordert Konsequenzen aus den "Paradise Papers"

Berlin, 11.11.2017, 16:47 Uhr

GDN - Der Europapolitiker Alexander Lambsdorff (FDP) sieht eine künftige Bundesregierung in der Pflicht, Konsequenzen aus den "Paradise Papers"-Enthüllungen zu ziehen. Bei diesem Thema seien sich die Jamaika-Sondierer einig, sagte er der "B.Z. am Sonntag".

Die aufgedeckten Praktiken zur Steuervermeidung auf Kosten mehrerer EU-Staaten nannte er "eine Sauerei". Die FDP wolle Steuerwettbewerb. "Aber er muss fair sein, denn da geht es nicht nur um Geld, sondern auch um die Zustimmung der Bürger zur Marktwirtschaft, Demokratie und Europa", sagte Lambsdorff. In diesem Punkt sei sich Jamaika übrigens einig. "Wir wollen nicht länger zusehen, sondern mit großem Nachdruck gegen diese Steuertricks vorgehen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-97496/lambsdorff-fordert-konsequenzen-aus-den-paradise-papers.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619